

**Bezugsgebühren**  
In Dresden: für den Druck und die Druckkosten 2,50 Mk., für den Vertrieb 1,50 Mk., zusammen 4,00 Mk. Bei einmaliger Zustellung durch die Post 3,50 Mk. (ohne Verlagsgebühr).  
Für den Vertrieb von Dresden u. Umgebung am Tage vorher ausgehändigt. Abends- und Morgenblätter erhalten den vollen Preis. Bei Abnahme von 100 Exemplaren 25% Rabatt. Bei Abnahme von 500 Exemplaren 35% Rabatt. Bei Abnahme von 1000 Exemplaren 45% Rabatt. Bei Abnahme von 2000 Exemplaren 55% Rabatt. Bei Abnahme von 5000 Exemplaren 65% Rabatt. Bei Abnahme von 10000 Exemplaren 75% Rabatt. Bei Abnahme von 20000 Exemplaren 85% Rabatt. Bei Abnahme von 50000 Exemplaren 95% Rabatt. Bei Abnahme von 100000 Exemplaren 100% Rabatt.

# Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856  
Druck und Verlag von Kiepsch & Reichardt in Dresden.  
Hauptgeschäftsstelle: Marienstraße 38/40.  
Telegraphen-Adresse: Nachrichten Dresden.  
Fernsprecher: 11 - 2096 - 3601.

**Ausgaben-Zahl**  
Ausgabe von 1000 Exemplaren am 15. Oktober 1909.  
Die Ausgabe von 1000 Exemplaren am 15. Oktober 1909 ist die 10000. Ausgabe des Dresdner Nachrichten.  
Die Ausgabe von 1000 Exemplaren am 15. Oktober 1909 ist die 10000. Ausgabe des Dresdner Nachrichten.

## Galerie Ernst Arnold □ Hans Thoma.

34 Schloss-Strasse. Schloss-Strasse 34. Jahreskarten Mk. 4,- und Mk. 3,-.

### Für eilige Leser.

„Perseval III“ will innerhalb der nächsten Wochen nach Dresden kommen.  
Eine außerordentliche Aktionärversammlung des Dresdener Bankvereins beschloß heute einstimmig die Fusion mit der Magdeburger Privatbank unter der Firma „Mitteldeutsche Privatbank“.  
Prinz Heinrich XXXIV. Keuz J. 2. hat sich gestern mit Prinzessin Sophie Renata Keuz J. 2. verlobt.  
„Perseval III“ ist mittags in München gelandet.  
Der deutsch-russische Zwischenfall in Charbin ist zur Zufriedenheit beider Regierungen beigelegt worden.  
Die Schuld an der Kleinbahnkatastrophe bei Reichenhain wird dem mitternachtsigen Schlägtermeister Wald zur Last gelegt.  
Die Hinrichtung Ferrers hat in Paris große Unruhen und auch sonst Demonstrationen aller Art veranlaßt.  
In diplomatischen Kreisen Englands verlautet, daß Schahsekretär Lord George zurücktreten wolle.  
Die Bank von England hat den Diskont von 3 auf 4 % erhöht.

### Neueste Drahtmeldungen

vom 14. Oktober.  
**Zur Hinrichtung Ferrers.**  
(Vergleiche hierzu den Artikel auf Seite 3.)  
**Die Unruhen in Paris.**  
Paris. Die Unruhen dauerten bis 1 Uhr nachts. Zu verschiedenen Malen versuchten einige hundert Manifestanten, die Internationale Jugend, vor die spanische Botschaft zu ziehen, doch wurden sie rechtzeitig auseinandergetrieben. Mehrfach wird berichtet, daß das Vorhändelsgeheimnis, das sich unter die Manifestanten gemischt hatte, einige Wunden und Verletzungen ausplünderte. Ein Waisengeld in der Avenue de Villiers wurde teilweise ausgegraben. Der Versuch der Manifestanten, in das Hauptquartier des Comptoir d'Escompte auf dem Boulevard de Valenciennes einzudringen, mißlang. Die geistlichen Kundgebungen hatten überhaupt einen sehr beunruhigenden meuterischen Charakter. Wie später durch die ärztliche Untersuchung festgestellt wurde, rührt die Wunde des Polizeipräsidenten nicht von einem Steinwurf, sondern von einem gegen ihn abgefeuerten Revolverkopf her, durch den der hinter dem Polizeipräsidenten stehende Schuhmann Dufresne getötet wurde. Die Augenbrauen des Präsidenten sind ganz verbrannt. Auch andere Polizeibeamte erlitten Verletzungen, zumeist durch Steinwürfe. Die Zahl der zum Teil lebensgefährlich verletzten Schaulustige beträgt 5. Die Staatsanwaltschaft erteilte den Auftrag, in der Wohnung der Anarchisten Tektore und Petit, die beschuldigt sind, den Schuhmann Dufresne getötet und einen anderen durch Revolvergeschüsse lebensgefährlich verletzt zu haben, heute vormittags eine Durchsuchung vorzunehmen. Die Zahl der im Laufe des geistlichen Aramballes Verwundeten wird auf ungefähr 100, die der Verhafteten auf 200 angegeben.  
Paris. Eine Zusammenkunft der bei den geistlichen Unruhen zu Schaden gekommenen Personen er-

gibt folgendes: Ein Polizeioffizier ist tot, ein radfahrender sehr schwer verwundet. Polizeidirektor Thounon, ein Polizeioffizier, ein Schuhmann, ein Rentier und zwei Mann der republikanischen Garde sind verwundet. Polizeipräsident Vepine erlitt eine leichte Brandwunde am rechten Auge durch einen in seiner unmittelbaren Nähe abgefeuerten Revolverkopf. Die Zahl der verwundeten Demonstranten ist unbekannt, da die meisten die Nacht ergriffen.

Paris. (Priv.-Tel.) Die geistliche Manifestation gegen die Hinrichtung Ferrers zählte zu den gewalttätigsten und wildsten, die in den letzten Jahren in Paris erlebt wurden. Neben die leichte Verwundung des Polizeipräsidenten Vepine wird berichtet: Vepine trat einige Schritte vor und wollte eine Ansprache an die Menge richten, um sie zum ruhigen Verlassen des Platzes zu bewegen. In diesem Augenblicke drängte sich ein Individuum durch die Reihen und gab, als ob es auf Armesweite an Vepine herantreten wollte, Schüsse ab. Am rechten Augenlid herrschte große Verwirrung. Es erlitten Schmerzensschreie, und andere Schüsse wurden abgefeuert. Das Individuum wurde festgenommen. Es stellte sich heraus, daß es ein Spanier namens Emmanuel Tektore war. In seinen Händen fand man den revolvierenden Revolver. Kurz darauf erlitt ein zweiter Schuß, der einen Schuhmann in den Hüften traf. Auch hier konnte der Täter sofort festgenommen werden. Er war ein Belgier, dessen Name Augustin Michel ist. Bei dem weiteren Verlaufe der Demonstrationen kamen wilde Szenen vor. Wasandeln wurden umgehängt, Scherenspiele, die sich auf den Promenaden befanden, geübt; auf dem Boulevard Valenciennes wurden Berritaden errichtet. Aus den umgehängten Wasandeln schossen die Klammern hoch empor. Dann wurden zwei Autoremobile angehalten, die Passanten zum Aussteigen gezwungen und die Gefährte in Brand gesetzt. Eine weitere Gruppe von Demonstranten schloß die Mühle eines Bankgeschäftes zu erschrecken, es gelang aber der Polizei rechtzeitig, sie daran zu verhindern. Die vom Ministerpräsidenten Briand entsandenen Beamten, darunter der Sekretär des Ministeriums des Innern, wurden mit Steinwürfen empfangen und konnten sich nur mit knapper Not vor den Angriffen der Menge halten. Das antispanische Komitee plant für heute abend ein Kundgebungsstück in einem noch zu bestimmenden Platz des Quartiers Latin. Dabei sollen die Gelehrten von der hiesigen spanischen Kirche weggeführten Wägen nebst einer den König Alfonso darstellenden Figur verbrannt werden.

Paris. Die gesamte Presse beschäftigt sich mit der Hinrichtung Ferrers und den geistlichen Straßenunruhen. Die republikanischen Blätter und selbst die gemäßigten geben dem Bedauern darüber Ausdruck, daß der König von Spanien keine Gnade walten ließ. Die radikalen Blätter rufen scharfe Anklagen an den König. Die sozialistische „Humanität“ schreibt: „Die spanische Monarchie und die Kirche werden zweifellos bald die von ihnen bezeugten Fehler erkennen, und auf dem Königreich wird nunmehr ein unheilvoller Alpdruck lasten.“ Der konservativere „Revue“ schreibt: „Die verhängnisvollen Vorfälle von gestern abend zeigen, daß es sich gar nicht um Ferrers handelt, es handelt sich darum, die Ruhe und Ordnung bei uns aufrecht zu erhalten. Es handelt sich um die Vermeidung unserer Gesellschaft. Die Gefahr ist nicht mehr in Spanien, sie ist in unseren Straßen. Ferrer ist nur ein Vorwand.“ In den Provinzen, namentlich in den südlichen Departements, hat die Nachricht von der Hinrichtung Ferrers große Erregung hervorgerufen. Der Maire von Toulon ließ die Mägel des Stadthauses auf Galbman legen. Die Bürgerausschüsse von Aix und Mar-

seille hoben zum Zeichen der Trauer die Fahnen auf. In zahlreichen Städten Frankreichs fanden Kundgebungen statt, in denen Ferrer verherrlicht und die spanische Regierung überaus heftig angegriffen wurde.

**Zonhine Meldungen.**  
Brüssel. (Priv.-Tel.) Bei den öffentlichen Protestkundgebungen gegen die Hinrichtung Ferrers kam es in der vergangenen Nacht an mehreren Punkten der Stadt zu blutigen Zusammenstößen zwischen den Demonstranten und der Polizei, die die spanische Gesandtschaft zu schützen hatte. Bis nach 1 Uhr nachts verdrängten die Demonstranten die spanische Gesandtschaft zu erreichen und zertrümmerten, da ihnen das nicht gelang, die Fenster des Hotels der päpstlichen Nuntiatur. Der Boden eines spanischen Wandlers, in dessen Zonenfenster sich das Bild König Alfonso befand, wurde geschmettert und demoliert. Das Königsbild zerbrach und mit einem Revolver zu verfeuern suchte, wurde mißhandelt. Ein Polizeibeamter in Brüssel, der unter den Protestern bemerkt wurde, wurde schwer verletzt.  
Triest. Heute vormittags begann als Protest gegen die Hinrichtung Ferrers in mehreren Schulen ein Schulkonkurrenz. Als die freitenden Schüler auch die Hörer der nautischen Akademie anführten, ließ dem Zweck auszuweichen, stellte sich ihnen der Direktor der Akademie mit einem Revolver in der Hand entgegen, um sie am Verlassen des Gebäudes zu verhindern. Um 10 Uhr vormittags verließen spanische Arbeiter der Werften und des Archibakens die Arbeit. Von vielen Vereinshäusern wehen Fahnen, die mit einem Transkript umwunden sind. Die ganze Gegend ist in Bereitschaft, so für den Nachmittags eine Massenkundgebung erwartet wird.  
Vienna. Die Vertreter der Arbeitervereinigungen beschloßen aus Anlaß der Hinrichtung Ferrers, die spanischen Waren zu boykottieren und in den Geschäften zu treten. Nach diesem Beschlusse fand eine Kundgebung der Bevölkerung statt. Mehrere Personen wurden verhaftet.

Rom. (Priv.-Tel.) In Neapel warf der Anarchist Sanguanda eine mit Sprengstoffen gefüllte Pappschachtel in die Straße Monte Sante, wo zahlreiche Gläubige zur Abendandacht versammelt waren. Die Explosion rief eine große Panik hervor, doch wurde kein erheblicher Schaden angerichtet. Der Uebelthäter wurde gefasst und von der wütenden Menge fast in Stücke gehauen.  
Frankfurt a. M. Das Rathaus in Lissabon ist nach einer Meldung der „Aronf. Ztg.“ zum Zeichen der Trauer über die Hinrichtung Ferrers halbmann geslagelt.

Buenos Aires. Die Hinrichtung Ferrers hat hier überall scharfe Kritik hervorgerufen. Die Zeitungen glauben, daß sie eine gefährliche Periode für Spanien einleite, und fordern zum Boykott der spanischen Dampfer und Waren auf.  
Montevideo. Aus Anlaß der Hinrichtung Ferrers wurden von Tausenden in den Straßen Kundgebungen veranstaltet. Die Internationale wurde gegründet und der Gedanke, ein internationales revolutionäres Komitee zu bilden, beifällig begrüßt. Die Kirchen werden bewacht. Einzelne Gruppen versuchten, vor der spanischen Gesandtschaft und dem Konsulat zu manifestieren, wurden aber zerstreut. Die Zeitungen protestieren einstimmig gegen die Hinrichtung.

### Kunst und Wissenschaft.

**Geellschaft für Literatur und Kunst.** Der geistige Vortragsabend, mit dem die Gesellschaft für Literatur und Kunst die Reihe ihrer dieswinterrlichen Veranstaltungen eröffnete, war dem Manen E. v. Wildenbruchs und Detlev v. Kiliencrons gewidmet. Es hatten sich hierzu Mitglieder und Gäste in sehr stattlicher Anzahl eingefunden, so daß der Weiße Saal der „Drei Raben“ nahezu gefüllt war. Der Vorsitzende, Herr Dr. Otto Dertel, gab in seiner Begrüßungsrede zunächst einen kurzen Überblick mit Bezug auf das angehende Programm. Die Zusammenkunft des letzteren konnte den geäußerten Wünschen verschiedenster Art entgegen und werde durch die angebotenen Anregungen und seine Zielsetzung hauptsächlich allseitig befriedigen. Auf die im Grunde mit anderen literarischen Vereinigungen unserer Stadt am 7. November abzuhaltende Schiller-Feier machte der Redner noch besonders aufmerksam. Hieron wandte er sich dem eigentlichen Zweck des Abends zu, der eine Gedächtnisfeier für die beiden genannten heimgegangenen Dichter bilden solle. In einer Periode, die ein blutiges Mächteentum mit allerhand Verwundungen gezeichnet habe, hätten sich beide als ganz anders geartete Menschen erwiesen. Aus ihren Werken spreche ein kräftiges Leben und vor allem ein echter Patriotismus. Es solle daher der Abend kein elegischer Ton herrschen oder die Wehmut über den durch den Tod der Poeten erlittenen großen Verlust die Oberhand gewinnen, sondern wahre Freude an ihren Schöpfungen zum Ausdruck kommen. Diese Richtung gab ihm denn auch die Darbietungen der als Vortragshilfsleiterin von hervorragenden Eigenschaften mit Recht geschätzten Rezitatoren Fräulein Friederike Stritt in ausgesprochenem Maße. Sie begann mit E. v. Wildenbruchs „Das Orakel“, in dem die Leiden eines kleinen Schülers geschildert werden, und ließ hierauf „Das Herenlied“ folgen. In vorzüglicher Weise mußte die Sprecherin die dramatischen Höhepunkte dieser Dichtung

vermöge der ihr zu Gebote stehenden reichen Ausdrucksmitel herauszuarbeiten. Starker Beifall des Auditoriums lohnte ihr dafür. Der zweite Teil des Abends brachte eine abwechslungsreiche Blüthenlese mehr oder weniger bekannter Gedichte Detlev v. Kiliencrons, u. a. „Arca und Friebe“, „Erwartung“, „Der Turmbau“, „Der Malbaum“, „Schöne Junstage“ usw. Beschlus wurde sie mit dem ebenfalls sehr hübsch pointierten Vortrag „Die Musik kommt“. Fräulein Stritt erntete auch hierfür aufs neue wohlverdiente Beifallsbezeugungen. Die Gesellschaft aber darf auf diese stimmungsvollen, an poetischen Eindrücken reiche Veranstaltungen mit Genugtuung zurückblicken.

**Der Vortrag Georg v. Dampdas,** der für den 5. November angekündigt ist, findet auf besondere Veranlassung Sr. Majestät des Königs zum Behen der Kinderheilanstalt auf der Chemnitzstraße statt. Dampdas war mit Sr. Majestät dem König gelegentlich des diesjährigen Ferienaufenthaltes in Seis zusammengetroffen und hatte sich zu einem Vortrage in Dresden erboten. Der König hat das Angebot mit Dank und großem Interesse angenommen. Den Kartenverkauf hat die Musikalienhandlung von Hof, Prager Straße, übernommen.

**Die neue Oper von Richard Strauß,** zu der Hugo v. Hofmannsthal den Text geschrieben hat, wird den Titel „Stella“ führen.

**Die Tischen gegen Johannes Brahms.** Am achtwöchigen Prag hat man sich wieder einmal eine politische, literarische Tat geleistet. Sollte da in diesen Tagen, so wird dem „B. V. M.“ geschrieben, von dem Prager tschechischen Gesangsverein „Glasol“ das „Deutsche Requiem“ von Brahms aufgeführt werden. Die Proben waren schon „in vollem Gange“, als man plötzlich anderer Meinung wurde. Das Nationalgefühl der Tischen regte sich — diesmal gegen Johannes Brahms und — man nahm von der Aufhebung des Abends, nach langer, dahinsiegender Komiteeführung. Der Obmann des Vereins hielt eine Ansprache, in der er seiner Meinung Ausdruck gab, es sei unmöglich,

daß zu gleicher Zeit, wo deutsche Studenten ihren „Bummel“ abhielten, wo der Kampf zwischen Tschechen und Deutschen in der Stadt tobte, ein öffentliches Matat ein „Deutsches Requiem“ ankündige... So unterblieb das Konzert!

### Emil Richters Kunstsalon.

Die beiden Dresdner Maler, der Freiherr von Schlippenbach und Joh. Walter-Aura, die mit einer hoch umfangreichen Sonderausstellung ihrer jüngsten Arbeiten die Herbst- und Winterausstellung des Kunstsalons Richter erfolgreich eröffnen, haben sich schon einmal, vor noch nicht ganz zwei Jahren, im November 1907, den hiesigen Kunstfreunden mit einer größeren Kollektion von Bildern vorgestellt. Sie sind uns also keine Fremden mehr und können schon mit Rücksicht auf ihre früheren Leistungen auf ein erhöhtes Interesse rechnen, obwohl sie, in diesem Punkte einander vollkommen gleichend, dem Geschmack der großen Menge feinerer Kunstliebhaber machen und von dem Bekannter verlangen, sich in die ihnen eigene Art, Weisen und Dinge zu sehen, hineinzuversetzen. Das gilt vor allem von Walter, dem der vorbere Teil des großen Oberlichtsaales eingeräumt ist. Namentlich seine Landschaften bedürfen einer eingehenden Betrachtung; sie erschließen sich dem Verständnis erst, wenn wir uns die Mühe geben, sie lange auf uns wirken zu lassen. Dem Walter legt offenbar sehr wenig Wert darauf, vordende Motive, die sich von selbst zum Bilde abrunden, in der Natur aufzufinden. Das Gegenständliche, das ohne weiteres den Blick fesselt, kümmert ihn wenig; um so mehr bemüht er sich um die Feinheit der Töne und gefüllt sich in der Darstellung ganz weicher und zarter Stimmungen, welche nur denjenigen etwas sagen, die sich daran gewöhnt haben, auch auf die leisesten Regungen in der Natur zu lauschen. Das gibt seinen landschaftlichen Studien einen im guten Sinne femininen Zug. Die Wolf-Artwerke herrschen bei ihm vor, ein lautes, frohliches Darauflöschen in der Welt, ein auch da nicht zu liegen, wo er einmal etwas härter in

Reisewitzer Bockbier!



Die Fernfahrt des „Parceval III“.

Kugsburg. Das Postschiff „Parceval III“ trat heute vormittag 11 Uhr die Fahrt nach München an.

Die innere politische Lage Englands.

London. (Priv. Tel.) In diplomatischen Kreisen geht heute das Gerücht, das Schatzsekretär Lloyd George auszureichenden wolle.

Chemnitz. (Priv. Tel.) Der Chemnitzer Stadtpfleger Professor Bohle tritt von seinem Amt zurück.

Chemnitz. (Priv. Tel.) Der Chemnitzer Stadtpfleger Professor Bohle tritt von seinem Amt zurück.

Krankfurt a. M. Wie die „Frankf. Sta.“ aus Konstantinopel meldet, ist zwischen dem Finanzminister und der Deutschen Bank nach langwierigen Verhandlungen ein Finanzvertrag unterzeichnet worden.

Krankfurt a. M. Wie die „Frankf. Sta.“ aus Konstantinopel meldet, ist zwischen dem Finanzminister und der Deutschen Bank nach langwierigen Verhandlungen ein Finanzvertrag unterzeichnet worden.

Oertliches und Sächsisches.

Dresden, 14. Oktober.

Se. Majestät der König begab sich heute früh mit einigen Herren zur Abhaltung einer Schwalbtag in das Postelwitz-Mittelwäldchen Revier.

Seine Königl. Hoheit der Prinz und die Frau Prinzessin Johann Georg sind heute vormittag 10 Uhr 20 Min. aus Frankreich wieder hier eingetroffen.

Kaiser Wilhelm hat dem Danzowischen Konsulatsrat Dr. Schuber und dem Oberbaurat Konsulatsrat Dr. Buge den Orden des Königs von Preußen verliehen.

Landtagswahl. Bei der auf den 21. d. M. anberaumten Wahl je eines Abgeordneten für die 2. Ständerversammlung im 1. bis 7. Wahlkreis der Stadt Dresden sind die Abgabe der Stimmzettel von vormittag 10 Uhr bis nachmittags 6 Uhr statt.

einem mit einem nicht amtlichen Kennzeichen versehenen Umschlag übergeben worden sind, 2. nicht von weißem Papier sind, 3. mit einem Kennzeichen versehen sind, 4. keinen oder keinen lesbaren Namen enthalten, 5. die Person des Gewählten aus einem anderen Grunde nicht unmissverständlich erkennen lassen, 6. auf eine nicht wählbare Person lauten, 7. eine Verwahrung über einen Vorbehalt gegenüber dem Kandidaten enthalten.

Landtagswahlbewegung. Der Vorstand des Konfessionellen Vereins zu Dresden teilt mit, daß Herr Hauptmann a. D. Gähler seine Kandidatur im 7. Wahlkreis niedergelegt hat.

Auf einen Mangel der Betriebsmittelgemeinschaft, der sich im Güterverkehr der Sächsischen Staatsbahnen herausgestellt hat, weist eine Eingabe der Chemnitzer Handelskammer hin, die diese an die königliche Generaldirektion gerichtet hat.

Der „Parceval III“ wird im Laufe der nächsten Wochen nach Dresden kommen; diese Kunde wird gewiß von allen Dresdenern, die so lange an ein lenkbares Postschiff warten mußten, mit Freude aufgenommen werden.

Der „P. IV“, trotzdem er nur mit einem Motor ausgerüstet ist, anlässlich der Gordon-Bennett-Feiertage eine ganze Reihe exakter Fahrten ohne jeden Unfall unternommen.

Der Beisatz des ermordeten Fleischerlehrlings Söh ist heute vormittag mittels zweispännigen Leichenwagens nach Somsdorf bei Tharandt übergeführt worden, wo nachmittags die Beerdigung erfolgte.

Landeslotterie. Am heutigen Ziehungstag wurde der Hauptgewinn von 150 000 Mark gezogen.

Sein 40jähriges Geschäftsjubiläum feiert heute Herr Guttmacher und Innungsmeister Oswald Koberling.

Zirkus Angelo gegen die Zirkusse Stoich-Sarrafani und Blumenfeld. Vor dem Schöffengericht in Bautzen gelangte vorgestern ein interessanter Verleumdungsprozess zur Verhandlung.

Dresdner Nachrichten. Freitag, 15. Oktober 1909 Nr. 286

die Farbe geht, wie in den wenigen Bildern, die uns an den Strand des nördlichen Meeres führen. Am beachtenswertesten ist seine Art scheint uns der einsame „Seideweg“ in trüber Regenstimmung zu sein, dessen poetischer Gehalt auch den weniger Empfindlichen auffallen muß.

Seit härtere Bandlungen als Walter-Anrau hat der Herr v. Schlippenbach seit der erwähnten ersten Kollektionsausstellung gemacht.

Seit härtere Bandlungen als Walter-Anrau hat der Herr v. Schlippenbach seit der erwähnten ersten Kollektionsausstellung gemacht. Von seiner früheren Vorliebe für Winterlandschaften und Nebelbilder zeugen nur noch einige wenige Proben, die nicht bloß numerisch den übrigen neuen Gemälden weit nachstehen.

strahlen lassen kann. Auch die vielen Blüde auf Ragusa und seine alten Festungsmauern mit den dicken Mauerwänden, die der Maler von allen Seiten, vom Lande und vom Meer aus, studiert hat, sind durchgängig nicht im besten Sonnenlicht, sondern in irgendeiner trüben oder verflüchteten Beleuchtung wiedergegeben, als sei Regen und Sturm und nicht die heiterste Himmelsklarheit und Ruhe das charakteristische Merkmal dieser an einen wahren Luftgarten erinnernden Gegenstände, deren Mittelpunkt der Hafenplatz Gravosa auf der Halbinsel Sapad im Norden und die Straße nach Ragusa vecchia im Süden bilden.







**Riessner** Original Patent Regulator  
Gasausströmung  
u. Explosionen  
ausgeschlossen.

Anerkannt erste Spezialfabrik

**Öfen**

**Dauerbrenner**  
für Anthracit und  
minderwertige Kohlen  
Hygienisch Idealstes System

Niederlagen in Dr.-Neustadt: Mecker's Sohn, Körnerstr. 3-7;  
in Dr.-Alstadt: Paul W. Andre, Florian Coeckert's Nachf.  
Ford Wessert, Chr. Garm, Franz Rudolf.

**Für Hausfrauen!**  
prima reine Toilette-Haushalt-Seife,  
fortw. Gerüche mild und angenehm.  
Qualitäts-Ware, keine Nachahmung.  
Nur mit 12 Stück 2 M.  
Seltene Angebot nur bei:  
**Herm. Koch, Drogerie, Altmarkt 5.**

Soennecken's Eilfedern verschönern die Schrift und spritzen nie  
Überall  
verfügbar  
1 Auswahl (12 Federn) m. 1 Halter 50 Pf. • 1 Gros Nr. 106: M. 3.—  
F. Soennecken Schreibw.-Fabrik Bonn - Berlin W. Taubenstr. 16-18 - Leipzig

**Soennecken-  
Eilfeder**

**GRAETZIN  
LICHT**

DRP. 122156, 122157, 122158, 122159

**spart  
42-60% Gas**

Nur echt mit Stempel „GRAETZIN“  
auf Brenner und Zubehör.  
Zu haben bei allen Installateuren,  
auch weisen Bezugsquellen nach:  
**HRICH & GRAETZ, Berlin SO. 36,  
Eisenstrasse 92 a-95.**

**Neu! Praktisch. Neu! Bleistiftheber**

erzielt man leicht u. schnell  
eine beliebig lange Spitze  
an schwache u. starke Blei-  
Bunt-, Kreide- u. Kohlestifte.  
**M. & R. ZUCHER, DRESDEN 1.**  
Wiederverkäufer haben Rabatt!  
Prospekte gratis und franko.

**Kronleuchter**  
für Gas und elektrisches Licht.  
Grosses Lager von Neuheiten.  
Ausführung von Gas-, Wasser-, elektr.  
Licht- und Kraftanlagen.  
**Hermann Liebold,  
Fabrik: Gr. Kirchgasse 3-5.  
Telephon Nr. 3377 und 3377.**

**GÖRLITZ**

5000 Einwohner, gesundes Klima, Nähe an  
Bussen, Eisen- und Lokalbahn-Gebirge, vorzügliche  
Stadt, hübsche Schlösser und Kgl. Fachschulen,  
Müderer Stätten, niedrige Wohn- und Lebens-  
mittelpreise, gute Theater, Varietes, landschaftl.  
schöne Lage, Garnison, bevorzugter Bahnhofs-  
von Görlitzern, Besuchen und Rentiers, Aus-  
künfte und Fahrten durch den Verkehrsverein.

**Dauerbrandöfen**  
zu betriebsfähig. Brennen umfänglich:  
**R. Hübschmann,  
Krauzstr. 15.**

Frischer  
Biskuit-  
Bruch!  
aus best. Sekt, Pfl. 58 A an 10%  
Karl Bahmann, Viktoriast. 25.

**Reparatur-Werkstatt**  
für Nähmaschinen all. Syst.  
**SINGER CO.**  
Nähmaschinen Act. Ges.  
DRESDEN, Rednhaubstr. 2  
nebst der Pflanz. Str.

**Hoek van Holland-Harwich**  
Route nach  
**England.**

Dresden (H.-B.) ab 8.00 v.m. (zwischen Hannover u. Löhne gehen die Passagiere durch den Zug  
in die direkten Wagen nach Hoek van Holland). London (Liverpool Str. St.) an 8.00 v.m.  
Turbinendampfer. Drahtlose Telegraphie u. Unterwasser-Glockensignale.  
Korridorzüge mit | zwischen Harwich und London und  
Restaurantswagen | Harwich und York.  
Verkehrsverbesserung u. Beschleunigung v. Harwich n. d. Norden v. England, ohne London zu berühren.  
Näheres sowie Gratisabgabe der Broschüre „Touren in England“ durch **Thos. Cook & Son,**  
Prager Strasse 43. Das **Liverpool-Street-Hotel**, mit dem Anknüpfungsbahnhof in London  
direkt verbunden, vereinigt modernen Luxus mit wirklichem Komfort. Infolge seiner zentralen Lage  
gibt es in London kein bequemeres Hotel für Geschäftsleute u. Vergnügungsreisende. — Näh. durch  
**H. C. Amendt, Hotel-Manager.**

**Braunschweigische Landeszeitung**  
und Braunschweiger Anzeiger.

— 30. Jahrgang. —

Bedeutendste politische und einzige zweimal täglich  
erscheinende

**Handelszeitung**  
des Herzogtums Braunschweig.

— Hervorragendes Insertionsorgan. —

Zellenpreis 30 Pfg.

**In der Stadt Frankfurt**  
(Oder) mit rund 68 000 Ein-  
wohnern ist die **Frankfurter  
Oder-Zeitung** in ca. 12 500  
Exemplaren verbreitet. Sie  
kommt also so gut wie in jede  
Familie.

Der in Brandenburg Bekannte machen heißt  
bedeutend häufiger vor all. d. Ober-Zeitung

**Im Reg.-Bez. Frankfurt**  
— der östlichen Hälfte der  
Provinz Brandenburg —  
halten je nach der Jahreszeit  
auch noch 6000 bis 9000  
bürgerliche Familien allerorts  
das Blatt.

Die Ober-Zeitung ist die beliebteste der  
etwa 250 Zeitungen der Provinz

**Chr. Garms, Georgplatz 15.**  
Fernsprecher 6262.

Alleinverkauf der Musgrave's  
Original-Irischen Öfen.

Lager in  
**Riessner-Öfen**  
**Reissmann-Öfen**  
**Gienanth-Öfen**  
**Cadé-Öfen**  
**Wilhelmshütter Öfen**  
**Neufang-Öfen**  
sowie verschiedenen anderen  
Fabrikaten irischen u. ameri-  
kanischen Systems.  
Grosses Lager in  
**Schornstein-Aufsätzen.**

Hallers Gas-Sparkocher,  
sowie Siemens-, Pro-  
methus-, Universal-  
und Junker & Ruh-  
gaskocher.  
Preislisten über Öfen, Herde und Gaskocher gratis.

Grosses Lager in  
**Sparkochherden**  
der  
Hildesheimer Sparherd-  
fabrik **A. Senking,**  
Hildesheim,  
und der Herdfabrik  
**F. Küppersbusch & Söhne,**  
Gelsenkirchen-Schalke,  
**Spiritus-Heizöfen.**

**Petroleum-Heizöfen**  
nur erstklassige Fabrikate,  
vollständig geruchlos brennend.

**Petroleum-Kocher**  
**Spiritus-Kocher**  
**Spiritus-Platten**  
**Gas-Platten.**

**Gas-Heizöfen.**

**HESSÉ**

**Scheffelstrasse 10-12.**  
Dresden.

Verkauft 1/2 m lange Straussfedern m. 3 M.  
Auch Winterhutblumen u. Vallblumen billig.

**Sägespäne**  
sind billig abzugeben im Dampf-  
sägewerk Leipziger Str. 33.

**Kohlenfaure Bäder,**  
bester Sekt. Nicht verwandelt  
mit solchen aus Chemikalien.  
**Bad à M. 1.50.**  
Gr. Klostergasse 2.

**Gratis u. frko.**  
berl. man „Notwendige Reformen“  
d. Luth. Kirchenlehre i. 20.  
Jahrhundert.“ **H. H. H. H.**  
Buchh., Bettiner Str. 35, 2.

**Berges  
Weinstuben,  
Zitzschewig.**

**Freitag  
Schweineschlachten.**  
Früh von 10-12 Uhr  
**Wellfleisch.**  
Abends Bratwurst  
mit Sauerkraut  
und frische Wurst.

**Bestes  
Genussmittel**

für schwächl. oder ältere  
Beis, vorzogl. bei Ber-  
dauungsstörung, Husten,  
Nervosität, Schlaflosigkeit,  
Blutarmut ist mein ger.  
rein. **Natur-Bienen-  
honig.** Bei Post fr.  
Nachr. M. 8.50, 1/2 Koffli  
M. 5.00 fr. Nachr. Die  
vielf. in Spottfr. angeb.  
Honige sind Kunst- od.  
mindere. ausl. Honige.  
**Emil Froberg, Kohn-  
wein l. S., Großbrenn.**

**Verfolgt**

wird jede Nachahm. d. echten  
**Carbol-Teer-Seife**  
v. **Bergmann & Co. Hildesheim**  
mit Schutzmarke. Siedewasser.  
Es ist die beste Seife gegen alle  
Vieles **Saunereinigkeiten** und  
**Saunenschläge**, wie **Wit-  
esser, Finnen, Blüthen, Ge-  
fichtspöbel**, u. a. St. 50 Pf. bei:  
**Bergmann & Co., R. Joh. Str.**  
**Bergmann Koch, Altmarkt 5.**  
**Weigel & Jech, Marienstr. 12.**  
**Ctto Kubitz, Nechstr. 42 b.**  
**In Vöbtau: W. Franz, Witt.-Drg.**

**Sympathie**  
(Berisprechen), altbewährt gegen  
Krankheiten. **H. H. H. H. H.**  
tinerstr. 35, 2. Viele Danksch. \*

**Unschön ist Arterien,  
Fettleibigkeit,  
Wendelsteiner  
Entfettungstee**  
2.00 u. 3.50 M. Fettzählende,  
alkalireiche Kräuter, Pflanzen  
u. Obst bringen besten  
Stoffwechsel, sichere Körper-  
abnahme u. geben schlank,  
graziöse Figur. Zu haben  
in allen Apotheken.  
**C. Hunnius, München.**

**Rein's  
Durchschreibe-  
Bücher!**  
**Eduard Rein, Chemnitz.**  
**Rein's Farbpapier.**

**Nur echt in  
dieser Flasche**  
Wachstüftung unecht!

Sang bewährtes, billiges und  
natürliches **Haarwasser**  
ist einzig und allein in der  
echten Originalflasche zu haben  
**Wendelsteiner  
Häusser's  
Brennessel-Spiritus**  
zu Markt 1.25 u. 2.50.  
Nachahmungen u. weisse  
man entschieden zurück.  
**Wendelsteiner  
Schönheits-Tint-Tea**  
per Paket M. 2.50.  
Zu haben in Apotheken,  
Drogerien u. Parfümerien

**Erfinder!**  
8 heilige Namen haben In-  
teresse für Erfindungen. Bitte  
mit Bescheidenheit, od. Modell sende  
man an das **Patentbureau**  
**Invention St. Ludwig i. Gf.**  
Berantwortlicher Redakteur:  
**H. H. H. H. H.**  
(Spreedzeit: 12-6 Uhr nachm.)

**Dresdner Nachrichten.**  
Arztang. 15. Oktober 1909 Nr. 286



Börsen- und Handelsteil.

Berlin. (Priv.-Tel.) Die Börse begann in recht hoher Haltung...

Dresdner Börse vom 14. Okt. An der hiesigen Börse entwickelte sich heute im Gegensatz zu den letzten Tagen ein etwas lebhafteres Geschäft...

Kassel, 14. Okt. (Priv.-Tel.) Der Kupferrohr-Exportbank erzielte den Grundgeschäft von 2 auf 155.

London, 14. Okt. Die Bank von England hat den Diskont von 3 auf 4 % erhöht.

Banken Dresdner Bankverein. In der heute abgehaltenen außerordentlichen Aktionärsversammlung des Dresdner Bankvereins...

Sächsische Waggonfabrik Merbau, Akt.-Ges. Von der Dresdner Bank in Dresden ist der Antrag gestellt worden...

Chemischer Aktienpinnerel. Der Gesellschaft ist es gelungen, eine Maschine herzustellen...

Sächsische Webstuhlfabrik vorm. Louis Schönbauer in Chemnitz. Laut Rechenschaftsbericht stellt sich der Bruttogewinn im Geschäftsjahre 1908/09 auf 600.707 M. (i. V. 690.301 M.)...

12 %) mit 800.000 M. verzeilt, der Dividendenreferenzfonds mit 30.000 M. (i. V. 60.000 M.)...

Chemischer Papierfabrik, Akt.-Ges. in Eintracht bei Chemnitz. Das Abrechnungsprotokoll, auf dem sich im Vorjahre ein Betriebsergebnis von 47.917 M. ergab...

Dresdner Kleinwiedermärkte. Auf dem heute abgehaltenen Märkte waren nach amtlicher Feststellung außer 1328 Rindern und 2770 Schweinen...

Bank-Diskonts. Neudampfer 3 Proz. Vordampfer 4 Proz. Amsterdamer 2 Proz. Brüssel 3 Proz. London 3 Proz. Paris 3 Proz. Rotterdam 3 Proz. Wien 4 Proz. Schwed. Disk. 4 Proz. Schweiz. Disk. 3 Proz.

Relig. 14. Oktober. 3% Sächs. Rente 83,30, 4% do. do. 84,50, 5% do. do. 86,00, 6% do. do. 87,50, 7% do. do. 89,00, 8% do. do. 90,50, 9% do. do. 92,00, 10% do. do. 93,50, 11% do. do. 95,00, 12% do. do. 96,50, 13% do. do. 98,00, 14% do. do. 99,50, 15% do. do. 101,00, 16% do. do. 102,50, 17% do. do. 104,00, 18% do. do. 105,50, 19% do. do. 107,00, 20% do. do. 108,50, 21% do. do. 110,00, 22% do. do. 111,50, 23% do. do. 113,00, 24% do. do. 114,50, 25% do. do. 116,00, 26% do. do. 117,50, 27% do. do. 119,00, 28% do. do. 120,50, 29% do. do. 122,00, 30% do. do. 123,50, 31% do. do. 125,00, 32% do. do. 126,50, 33% do. do. 128,00, 34% do. do. 129,50, 35% do. do. 131,00, 36% do. do. 132,50, 37% do. do. 134,00, 38% do. do. 135,50, 39% do. do. 137,00, 40% do. do. 138,50, 41% do. do. 140,00, 42% do. do. 141,50, 43% do. do. 143,00, 44% do. do. 144,50, 45% do. do. 146,00, 46% do. do. 147,50, 47% do. do. 149,00, 48% do. do. 150,50, 49% do. do. 152,00, 50% do. do. 153,50, 51% do. do. 155,00, 52% do. do. 156,50, 53% do. do. 158,00, 54% do. do. 159,50, 55% do. do. 161,00, 56% do. do. 162,50, 57% do. do. 164,00, 58% do. do. 165,50, 59% do. do. 167,00, 60% do. do. 168,50, 61% do. do. 170,00, 62% do. do. 171,50, 63% do. do. 173,00, 64% do. do. 174,50, 65% do. do. 176,00, 66% do. do. 177,50, 67% do. do. 179,00, 68% do. do. 180,50, 69% do. do. 182,00, 70% do. do. 183,50, 71% do. do. 185,00, 72% do. do. 186,50, 73% do. do. 188,00, 74% do. do. 189,50, 75% do. do. 191,00, 76% do. do. 192,50, 77% do. do. 194,00, 78% do. do. 195,50, 79% do. do. 197,00, 80% do. do. 198,50, 81% do. do. 200,00, 82% do. do. 201,50, 83% do. do. 203,00, 84% do. do. 204,50, 85% do. do. 206,00, 86% do. do. 207,50, 87% do. do. 209,00, 88% do. do. 210,50, 89% do. do. 212,00, 90% do. do. 213,50, 91% do. do. 215,00, 92% do. do. 216,50, 93% do. do. 218,00, 94% do. do. 219,50, 95% do. do. 221,00, 96% do. do. 222,50, 97% do. do. 224,00, 98% do. do. 225,50, 99% do. do. 227,00, 100% do. do. 228,50, 101% do. do. 230,00, 102% do. do. 231,50, 103% do. do. 233,00, 104% do. do. 234,50, 105% do. do. 236,00, 106% do. do. 237,50, 107% do. do. 239,00, 108% do. do. 240,50, 109% do. do. 242,00, 110% do. do. 243,50, 111% do. do. 245,00, 112% do. do. 246,50, 113% do. do. 248,00, 114% do. do. 249,50, 115% do. do. 251,00, 116% do. do. 252,50, 117% do. do. 254,00, 118% do. do. 255,50, 119% do. do. 257,00, 120% do. do. 258,50, 121% do. do. 260,00, 122% do. do. 261,50, 123% do. do. 263,00, 124% do. do. 264,50, 125% do. do. 266,00, 126% do. do. 267,50, 127% do. do. 269,00, 128% do. do. 270,50, 129% do. do. 272,00, 130% do. do. 273,50, 131% do. do. 275,00, 132% do. do. 276,50, 133% do. do. 278,00, 134% do. do. 279,50, 135% do. do. 281,00, 136% do. do. 282,50, 137% do. do. 284,00, 138% do. do. 285,50, 139% do. do. 287,00, 140% do. do. 288,50, 141% do. do. 290,00, 142% do. do. 291,50, 143% do. do. 293,00, 144% do. do. 294,50, 145% do. do. 296,00, 146% do. do. 297,50, 147% do. do. 299,00, 148% do. do. 300,50, 149% do. do. 302,00, 150% do. do. 303,50, 151% do. do. 305,00, 152% do. do. 306,50, 153% do. do. 308,00, 154% do. do. 309,50, 155% do. do. 311,00, 156% do. do. 312,50, 157% do. do. 314,00, 158% do. do. 315,50, 159% do. do. 317,00, 160% do. do. 318,50, 161% do. do. 320,00, 162% do. do. 321,50, 163% do. do. 323,00, 164% do. do. 324,50, 165% do. do. 326,00, 166% do. do. 327,50, 167% do. do. 329,00, 168% do. do. 330,50, 169% do. do. 332,00, 170% do. do. 333,50, 171% do. do. 335,00, 172% do. do. 336,50, 173% do. do. 338,00, 174% do. do. 339,50, 175% do. do. 341,00, 176% do. do. 342,50, 177% do. do. 344,00, 178% do. do. 345,50, 179% do. do. 347,00, 180% do. do. 348,50, 181% do. do. 350,00, 182% do. do. 351,50, 183% do. do. 353,00, 184% do. do. 354,50, 185% do. do. 356,00, 186% do. do. 357,50, 187% do. do. 359,00, 188% do. do. 360,50, 189% do. do. 362,00, 190% do. do. 363,50, 191% do. do. 365,00, 192% do. do. 366,50, 193% do. do. 368,00, 194% do. do. 369,50, 195% do. do. 371,00, 196% do. do. 372,50, 197% do. do. 374,00, 198% do. do. 375,50, 199% do. do. 377,00, 200% do. do. 378,50, 201% do. do. 380,00, 202% do. do. 381,50, 203% do. do. 383,00, 204% do. do. 384,50, 205% do. do. 386,00, 206% do. do. 387,50, 207% do. do. 389,00, 208% do. do. 390,50, 209% do. do. 392,00, 210% do. do. 393,50, 211% do. do. 395,00, 212% do. do. 396,50, 213% do. do. 398,00, 214% do. do. 399,50, 215% do. do. 401,00, 216% do. do. 402,50, 217% do. do. 404,00, 218% do. do. 405,50, 219% do. do. 407,00, 220% do. do. 408,50, 221% do. do. 410,00, 222% do. do. 411,50, 223% do. do. 413,00, 224% do. do. 414,50, 225% do. do. 416,00, 226% do. do. 417,50, 227% do. do. 419,00, 228% do. do. 420,50, 229% do. do. 422,00, 230% do. do. 423,50, 231% do. do. 425,00, 232% do. do. 426,50, 233% do. do. 428,00, 234% do. do. 429,50, 235% do. do. 431,00, 236% do. do. 432,50, 237% do. do. 434,00, 238% do. do. 435,50, 239% do. do. 437,00, 240% do. do. 438,50, 241% do. do. 440,00, 242% do. do. 441,50, 243% do. do. 443,00, 244% do. do. 444,50, 245% do. do. 446,00, 246% do. do. 447,50, 247% do. do. 449,00, 248% do. do. 450,50, 249% do. do. 452,00, 250% do. do. 453,50, 251% do. do. 455,00, 252% do. do. 456,50, 253% do. do. 458,00, 254% do. do. 459,50, 255% do. do. 461,00, 256% do. do. 462,50, 257% do. do. 464,00, 258% do. do. 465,50, 259% do. do. 467,00, 260% do. do. 468,50, 261% do. do. 470,00, 262% do. do. 471,50, 263% do. do. 473,00, 264% do. do. 474,50, 265% do. do. 476,00, 266% do. do. 477,50, 267% do. do. 479,00, 268% do. do. 480,50, 269% do. do. 482,00, 270% do. do. 483,50, 271% do. do. 485,00, 272% do. do. 486,50, 273% do. do. 488,00, 274% do. do. 489,50, 275% do. do. 491,00, 276% do. do. 492,50, 277% do. do. 494,00, 278% do. do. 495,50, 279% do. do. 497,00, 280% do. do. 498,50, 281% do. do. 500,00, 282% do. do. 501,50, 283% do. do. 503,00, 284% do. do. 504,50, 285% do. do. 506,00, 286% do. do. 507,50, 287% do. do. 509,00, 288% do. do. 510,50, 289% do. do. 512,00, 290% do. do. 513,50, 291% do. do. 515,00, 292% do. do. 516,50, 293% do. do. 518,00, 294% do. do. 519,50, 295% do. do. 521,00, 296% do. do. 522,50, 297% do. do. 524,00, 298% do. do. 525,50, 299% do. do. 527,00, 300% do. do. 528,50, 301% do. do. 530,00, 302% do. do. 531,50, 303% do. do. 533,00, 304% do. do. 534,50, 305% do. do. 536,00, 306% do. do. 537,50, 307% do. do. 539,00, 308% do. do. 540,50, 309% do. do. 542,00, 310% do. do. 543,50, 311% do. do. 545,00, 312% do. do. 546,50, 313% do. do. 548,00, 314% do. do. 549,50, 315% do. do. 551,00, 316% do. do. 552,50, 317% do. do. 554,00, 318% do. do. 555,50, 319% do. do. 557,00, 320% do. do. 558,50, 321% do. do. 560,00, 322% do. do. 561,50, 323% do. do. 563,00, 324% do. do. 564,50, 325% do. do. 566,00, 326% do. do. 567,50, 327% do. do. 569,00, 328% do. do. 570,50, 329% do. do. 572,00, 330% do. do. 573,50, 331% do. do. 575,00, 332% do. do. 576,50, 333% do. do. 578,00, 334% do. do. 579,50, 335% do. do. 581,00, 336% do. do. 582,50, 337% do. do. 584,00, 338% do. do. 585,50, 339% do. do. 587,00, 340% do. do. 588,50, 341% do. do. 590,00, 342% do. do. 591,50, 343% do. do. 593,00, 344% do. do. 594,50, 345% do. do. 596,00, 346% do. do. 597,50, 347% do. do. 599,00, 348% do. do. 600,50, 349% do. do. 602,00, 350% do. do. 603,50, 351% do. do. 605,00, 352% do. do. 606,50, 353% do. do. 608,00, 354% do. do. 609,50, 355% do. do. 611,00, 356% do. do. 612,50, 357% do. do. 614,00, 358% do. do. 615,50, 359% do. do. 617,00, 360% do. do. 618,50, 361% do. do. 620,00, 362% do. do. 621,50, 363% do. do. 623,00, 364% do. do. 624,50, 365% do. do. 626,00, 366% do. do. 627,50, 367% do. do. 629,00, 368% do. do. 630,50, 369% do. do. 632,00, 370% do. do. 633,50, 371% do. do. 635,00, 372% do. do. 636,50, 373% do. do. 638,00, 374% do. do. 639,50, 375% do. do. 641,00, 376% do. do. 642,50, 377% do. do. 644,00, 378% do. do. 645,50, 379% do. do. 647,00, 380% do. do. 648,50, 381% do. do. 650,00, 382% do. do. 651,50, 383% do. do. 653,00, 384% do. do. 654,50, 385% do. do. 656,00, 386% do. do. 657,50, 387% do. do. 659,00, 388% do. do. 660,50, 389% do. do. 662,00, 390% do. do. 663,50, 391% do. do. 665,00, 392% do. do. 666,50, 393% do. do. 668,00, 394% do. do. 669,50, 395% do. do. 671,00, 396% do. do. 672,50, 397% do. do. 674,00, 398% do. do. 675,50, 399% do. do. 677,00, 400% do. do. 678,50, 401% do. do. 680,00, 402% do. do. 681,50, 403% do. do. 683,00, 404% do. do. 684,50, 405% do. do. 686,00, 406% do. do. 687,50, 407% do. do. 689,00, 408% do. do. 690,50, 409% do. do. 692,00, 410% do. do. 693,50, 411% do. do. 695,00, 412% do. do. 696,50, 413% do. do. 698,00, 414% do. do. 699,50, 415% do. do. 701,00, 416% do. do. 702,50, 417% do. do. 704,00, 418% do. do. 705,50, 419% do. do. 707,00, 420% do. do. 708,50, 421% do. do. 710,00, 422% do. do. 711,50, 423% do. do. 713,00, 424% do. do. 714,50, 425% do. do. 716,00, 426% do. do. 717,50, 427% do. do. 719,00, 428% do. do. 720,50, 429% do. do. 722,00, 430% do. do. 723,50, 431% do. do. 725,00, 432% do. do. 726,50, 433% do. do. 728,00, 434% do. do. 729,50, 435% do. do. 731,00, 436% do. do. 732,50, 437% do. do. 734,00, 438% do. do. 735,50, 439% do. do. 737,00, 440% do. do. 738,50, 441% do. do. 740,00, 442% do. do. 741,50, 443% do. do. 743,00, 444% do. do. 744,50, 445% do. do. 746,00, 446% do. do. 747,50, 447% do. do. 749,00, 448% do. do. 750,50, 449% do. do. 752,00, 450% do. do. 753,50, 451% do. do. 755,00, 452% do. do. 756,50, 453% do. do. 758,00, 454% do. do. 759,50, 455% do. do. 761,00, 456% do. do. 762,50, 457% do. do. 764,00, 458% do. do. 765,50, 459% do. do. 767,00, 460% do. do. 768,50, 461% do. do. 770,00, 462% do. do. 771,50, 463% do. do. 773,00, 464% do. do. 774,50, 465% do. do. 776,00, 466% do. do. 777,50, 467% do. do. 779,00, 468% do. do. 780,50, 469% do. do. 782,00, 470% do. do. 783,50, 471% do. do. 785,00, 472% do. do. 786,50, 473% do. do. 788,00, 474% do. do. 789,50, 475% do. do. 791,00, 476% do. do. 792,50, 477% do. do. 794,00, 478% do. do. 795,50, 479% do. do. 797,00, 480% do. do. 798,50, 481% do. do. 800,00, 482% do. do. 801,50, 483% do. do. 803,00, 484% do. do. 804,50, 485% do. do. 806,00, 486% do. do. 807,50, 487% do. do. 809,00, 488% do. do. 810,50, 489% do. do. 812,00, 490% do. do. 813,50, 491% do. do. 815,00, 492% do. do. 816,50, 493% do. do. 818,00, 494% do. do. 819,50, 495% do. do. 821,00, 496% do. do. 822,50, 497% do. do. 824,00, 498% do. do. 825,50, 499% do. do. 827,00, 500% do. do. 828,50, 501% do. do. 830,00, 502% do. do. 831,50, 503% do. do. 833,00, 504% do. do. 834,50, 505% do. do. 836,00, 506% do. do. 837,50, 507% do. do. 839,00, 508% do. do. 840,50, 509% do. do. 842,00, 510% do. do. 843,50, 511% do. do. 845,00, 512% do. do. 846,50, 513% do. do. 848,00, 514% do. do. 849,50, 515% do. do. 851,00, 516% do. do. 852,50, 517% do. do. 854,00, 518% do. do. 855,50, 519% do. do. 857,00, 520% do. do. 858,50, 521% do. do. 860,00, 522% do. do. 861,50, 523% do. do. 863,00, 524% do. do. 864,50, 525% do. do. 866,00, 526% do. do. 867,50, 527% do. do. 869,00, 528% do. do. 870,50, 529% do. do. 872,00, 530% do. do. 873,50, 531% do. do. 875,00, 532% do. do. 876,50, 533% do. do. 878,00, 534% do. do. 879,50, 535% do. do. 881,00, 536% do. do. 882,50, 537% do. do. 884,00, 538% do. do. 885,50, 539% do. do. 887,00, 540% do. do. 888,50, 541% do. do. 890,00, 542% do. do. 891,50, 543% do. do. 893,00, 544% do. do. 894,50, 545% do. do. 896,00, 546% do. do. 897,50, 547% do. do. 899,00, 548% do. do. 900,50, 549% do. do. 902,00, 550% do. do. 903,50, 551% do. do. 905,00, 552% do. do. 906,50, 553% do. do. 908,00, 554% do. do. 909,50, 555% do. do. 911,00, 556% do. do. 912,50, 557% do. do. 914,00, 558% do. do. 915,50, 559% do. do. 917,00, 560% do. do. 918,50, 561% do. do. 920,00, 562% do. do. 921,50, 563% do. do. 923,00, 564% do. do. 924,50, 565% do. do. 926,00, 566% do. do. 927,50, 567% do. do. 929,00, 568% do. do. 930,50, 569% do. do. 932,00, 570% do. do. 933,50, 571% do. do. 935,00, 572% do. do. 936,50, 573% do. do. 938,00, 574% do. do. 939,50, 575% do. do. 941,00, 576% do. do. 942,50, 577% do. do. 944,00, 578% do. do. 945,50, 579% do. do. 947,00, 580% do. do. 948,50, 581% do. do. 950,00, 582% do. do. 951,50, 583% do. do. 953,00, 584% do. do. 954,50, 585% do. do. 956,00, 586% do. do. 957,50, 587% do. do. 959,00, 588% do. do. 960,50, 589% do. do. 962,00, 590% do. do. 963,50, 591% do. do. 965,00, 592% do. do. 966,50, 593% do. do. 968,00, 594% do. do. 969,50, 595% do. do. 971,00, 596% do. do. 972,50, 597% do. do. 974,00, 598% do. do. 975,50, 599% do. do. 977,00, 600% do. do. 978,50, 601% do. do. 980,00, 602% do. do. 981,50, 603% do. do. 983,00, 604% do. do. 984,50, 605% do. do. 986,00, 606% do. do. 987,50, 607% do. do. 989,00, 608% do. do. 990,50, 609% do. do. 992,00, 610% do. do. 993,50, 611% do. do. 995,00, 612% do. do. 996,50, 613% do. do. 998,00, 614% do. do. 999,50, 615% do. do. 1000,00.

Wien, 14. Oktober. 4% Gld.-Rente 94,95, 5% do. do. 96,10, 6% do. do. 97,25, 7% do. do. 98,40, 8% do. do. 99,55, 9% do. do. 100,70, 10% do. do. 101,85, 11% do. do. 103,00, 12% do. do. 104,15, 13% do. do. 105,30, 14% do. do. 106,45, 15% do. do. 107,60, 16% do. do. 108,75, 17% do. do. 109,90, 18% do. do. 111,05, 19% do. do. 112,20, 20% do. do. 113,35, 21% do. do. 114,50, 22% do. do. 115,65, 23% do. do. 116,80, 24% do. do. 117,95, 25% do. do. 119,10, 26% do. do. 120,25, 27% do. do. 121,40, 28% do. do. 122,55, 29% do. do. 123,70, 30% do. do. 124,85, 31% do. do. 126,00, 32% do. do. 127,15, 33% do. do. 128,30, 34% do. do. 129,45, 35% do. do. 130,60, 36% do. do. 131,75, 37% do. do. 132,90, 38% do. do. 134,05, 39% do. do. 135,20, 40% do. do. 136,35, 41% do. do. 137,50, 42% do. do. 138,65, 43% do. do. 139,80, 44% do. do. 140,95, 45% do. do. 142,10, 46% do. do. 143,25, 47% do. do. 144,40, 48% do. do. 145,55, 49% do. do. 146,70, 50% do. do. 147,85, 51% do. do. 149,00, 52% do. do. 150,15, 53% do. do. 151,30, 54% do. do. 152,45, 55% do. do. 153,60, 56% do. do. 154,75, 57% do. do. 155,90, 58% do. do. 157,05, 59% do. do. 158,20, 60% do. do. 159,35, 61% do. do. 160,50, 62% do. do. 161,65, 63% do. do. 162,80, 64% do. do. 163,95, 65% do. do. 165,10, 66% do. do. 166,25, 67% do. do. 167,40, 68% do. do. 168,55, 69% do. do. 169,70, 70% do. do. 170,85, 71% do. do. 172,00, 72% do. do. 173,15,



